

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage .....	V
Vorwort zur 1. Auflage .....	VII
Literaturverzeichnis .....	XV
Rechtsprechungsverzeichnis .....	XVII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXI
<b>1. Teil Einführung: Der Artenschutz und seine Bedeutung in der Bebauungsplanung .....</b>	<b>1</b>
<b>1. Kapitel Die wachsende Bedeutung des Artenschutzes in der Bebauungsplanung .....</b>	<b>1</b>
I. Die Anfänge des Artenschutzrechts in der Planung .....	1
II. Das Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 10.1.2006 .....	1
III. Neuregelung des Artenschutzrechts im Bundesnaturschutzgesetz .....	2
IV. Gegenwärtig: Schwierige Verzahnung von Artenschutz- und Bauplanungsrecht. ....	3
<b>2. Kapitel Die Gegenstände des Artenschutzrechts in der Bebauungsplanung .....</b>	<b>4</b>
I. Der Artenschutz als einfacher Umweltbelang. ....	5
II. Der Gebietsschutz .....	5
III. Die artenschutzrechtlichen Verbote .....	7
1. Rechtsgrundlagen der artenschutzrechtlichen Verbote .....	7
2. Prüfungsprogramm für artenschutzrechtliche Verbotswirkungen im Bundesnaturschutzgesetz. ....	7
3. Erforderliche Beachtung artenschutzrechtlicher Verbote im Bebauungsplanverfahren .....	8
4. Artenschutzrechtliche Verbote bei Satzungen gemäß § 34 Abs. 4 BauGB und in der Flächennutzungsplanung. ....	10
<b>3. Kapitel Zusammenfassung .....</b>	<b>11</b>
<b>2. Teil Artenschutzrechtliche Verbote .....</b>	<b>13</b>
<b>1. Kapitel Systematik der geschützten Arten .....</b>	<b>13</b>
I. Besonders geschützte Arten .....	13
II. Streng geschützte Arten .....	15

<b>2. Kapitel Artenschutzrechtliche Verbote . . . . .</b>	<b>16</b>
I. Verbot gemäß § 44 Abs. 1 Nr. 1 BNatSchG (Tötungsverbot) . . . . .	16
1. Rechtsgrundlagen . . . . .	16
2. Schutzgut . . . . .	17
3. Verbotene Handlungen . . . . .	17
4. Tötungsverbot bei der Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen . . . . .	18
a) Tötungsrisiko . . . . .	19
b) Tierökologische Abstandskriterien . . . . .	19
c) Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen . . . . .	20
5. Relevanz des Tötungsverbots für die Bebauungsplanung . . . . .	20
6. Strafbarkeit . . . . .	21
II. Verbot gemäß § 44 Abs. 1 Nr. 2 BNatSchG (Störungsverbot während bestimmter Zeiten) . . . . .	22
1. Rechtsgrundlagen . . . . .	22
2. Schutzgut . . . . .	22
3. Verbotene Handlungen . . . . .	22
4. Schutzzeiten . . . . .	23
5. Erheblichkeit . . . . .	24
6. Gemeinschaftsrechtliche Konformität des Störungsverbots . . . . .	25
7. Freistellung . . . . .	27
III. Verbot gemäß § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG (Beschädigungsverbot geschützter Lebensstätten) . . . . .	27
1. Rechtsgrundlagen . . . . .	27
2. Lebensraum, Habitat und Lebensstätte . . . . .	28
3. Allgemeine Voraussetzungen für Lebensstätten . . . . .	29
4. Fortpflanzungsstätten . . . . .	29
5. Ruhestätten . . . . .	30
6. Zeitliche Grenzen des Lebensstättenschutzes . . . . .	31
7. Verbotene Handlungen . . . . .	32
8. Bedeutung für die Bebauungsplanung und Freistellung vom Verbot . . . . .	33
IV. Verbot gemäß § 44 Abs. 1 Nr. 4 BNatSchG (Beschädigungsverbot von Pflanzen und ihren Standorten) . . . . .	34
V. Verbote des allgemeinen Artenschutzes . . . . .	35
<b>3. Kapitel Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>35</b>

<b>3. Teil</b>	<b>Behandlung artenschutzrechtlicher Konflikte im Bebauungsplanverfahren: Freistellung, Ausnahme und Befreiung . . . . .</b>	38
<b>1. Kapitel</b>	<b>Struktur der Prüfung bei der Behandlung artenschutzrechtlicher Konfliktlagen. . . . .</b>	38
I.	Zweite Prüfungsstufe: Freistellung nach § 44 Abs. 5 BNatSchG . . . . .	38
II.	Dritte Prüfungsstufe: Ausnahme nach § 45 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 5 i. V. m. Satz 2 BNatSchG . . . . .	39
III.	Vierte Prüfungsstufe: Befreiung nach § 67 Abs. 2 BNatSchG . . . . .	39
<b>2. Kapitel</b>	<b>Freistellung gemäß § 44 Abs. 5 BNatSchG bei europäisch geschützten Arten . . . . .</b>	40
I.	Rechtsgrundlage und Übersicht . . . . .	40
II.	Zulässigkeit der Verbotshandlung als Eingriff . . . . .	42
III.	Anwendungsbereich hinsichtlich der geschützten Arten . . . . .	42
IV.	Anwendungsbereich hinsichtlich der Verbotsvorschriften . . . . .	43
1.	§ 44 Abs. 5 Satz 2 Nr. 1 BNatSchG: Freistellung vom Tötungs- und Verletzungsverbot. . . . .	43
2.	§ 44 Abs. 5 Satz 2 Nr. 2 BNatSchG: Freistellung vom Verbot, wilde Tiere zu fangen . . . . .	45
3.	§ 44 Abs. 5 Satz 2 Nr. 3 BNatSchG: Freistellung vom Beschädigungsverbot gem. § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG . . . . .	45
a)	Hinweise in der Gesetzesbegründung. . . . .	46
b)	Die Lebensstätten-Begriffe nach der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts . . . . .	47
aa)	Unterscheidung zwischen den Lebensstätten-Begriffen im nationalen Recht . . . . .	47
bb)	Lebensstätten-Begriff in Art. 12 Abs. 1 Buchstabe d FFH-RL . . . . .	47
cc)	Richtlinienkonforme Umsetzung des Lebensstätten-Begriffs der FFH-Richtlinie . . . . .	48
dd)	Richtlinienkonforme Umsetzung des Lebensstätten-Begriffs der Vogelschutz-Richtlinie . . . . .	49
ee)	Handhabung in der Praxis. . . . .	49
c)	Bedenken gegen die Richtlinienkonformität des § 44 Abs. 5 Satz 2 BNatSchG . . . . .	51
4.	§ 44 Abs. 5 Satz 4 BNatSchG: Freistellung vom Beschädigungsverbot geschützter Pflanzen . . . . .	52
V.	Vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen. . . . .	53
1.	Anforderungen an vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen nach der Gesetzesbegründung . . . . .	53
2.	Anforderungen nach dem Leitfaden der EU-Kommission . . . . .	54

<b>3. Kapitel</b>	<b>Freistellung nach § 44 Abs. 5 BNatSchG bei anderen (national) besonders geschützten Arten . . . . .</b>	57
<b>4. Kapitel</b>	<b>Ausnahme gemäß § 45 Abs. 7 BNatSchG. . . . .</b>	58
I.	Rechtsgrundlagen . . . . .	58
II.	Tatbestandliche Voraussetzungen . . . . .	60
1.	Abwendung sonstiger ernster wirtschaftlicher Schäden . . . . .	60
2.	Zwingende Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses. . . . .	61
3.	Anwendbarkeit der Ausnahmegründe gemäß § 45 Abs. 7 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 5 BNatSchG auch auf Verbote der Vogelschutz-Richtlinie . . . . .	65
4.	Keine zumutbaren Alternativen . . . . .	67
5.	Keine Verschlechterung des Erhaltungszustands bzw. Verweilen in einem günstigen Erhaltungszustand . . . . .	69
a)	Arten gemäß FFH-Richtlinie. . . . .	69
b)	Europäische Vogelarten gemäß Vogelschutz-Richtlinie . . . . .	71
c)	Zu bewertende Populationen der vom Eingriff betroffenen Art . . . . .	72
III.	Anforderungen an Ausgleichsmaßnahmen . . . . .	72
1.	Rechtsgrundlage . . . . .	73
2.	Abgrenzung zu vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen . . . . .	73
3.	Erforderlichkeit von Ausgleichsmaßnahmen. . . . .	73
4.	Anforderungen an Ausgleichsmaßnahmen . . . . .	74
5.	Verbindung mit Maßnahmen zum Ausgleich von Beeinträchtigungen des Naturhaushalts gemäß § 1a Abs. 3 BauGB . . . . .	74
<b>5. Kapitel</b>	<b>Befreiung gemäß § 67 Abs. 2 BNatSchG . . . . .</b>	75
I.	Rechtsgrundlage . . . . .	75
II.	Europarechtliche Konformität der Befreiung . . . . .	75
III.	Voraussetzungen . . . . .	76
IV.	Ersatzmaßnahmen . . . . .	77
<b>6. Kapitel</b>	<b>Zusammenfassung . . . . .</b>	78
<b>4. Teil</b>	<b>Umsetzung artenschutzrechtlicher Maßnahmen im Bebauungsplan . . . . .</b>	81
<b>1. Kapitel</b>	<b>Umsetzung durch Festsetzungen im Bebauungsplan . . . . .</b>	81
I.	Rechtsgrundlagen . . . . .	81
II.	Festsetzung von Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB . . . . .	82

1.	Anforderungen an die Festsetzungen . . . . .	83
2.	Ort der Maßnahme . . . . .	85
3.	Pflichten- und Kostentragung von Maßnahmen . . . . .	86
<b>III.</b>	<b>Festsetzung zu Anpflanzungen, Erhaltung von Bepflanzungen, Bindungen für Bepflanzungen und von Gewässern gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB . . . . .</b>	<b>87</b>
<b>2. Kapitel</b>	<b>Umsetzung durch Übernahme artenschutzrechtlicher Maßnahmen in den Bebauungsplan nach § 11 Abs. 3 BNatSchG oder § 9 Abs. 4 BauGB . . . . .</b>	<b>87</b>
<b>3. Kapitel</b>	<b>Umsetzung durch vertragliche Regelungen . . . . .</b>	<b>88</b>
<b>4. Kapitel</b>	<b>Möglichkeit der Verlagerung von Maßnahmen auf die Ebene der Vorhabenzulassung . . . . .</b>	<b>89</b>
<b>5. Kapitel</b>	<b>Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>89</b>
<b>5. Teil</b>	<b>Die Berücksichtigung des Artenschutzes im Bebauungsplanverfahren . . . . .</b>	<b>91</b>
<b>1. Kapitel</b>	<b>Beteiligung der zuständigen Naturschutzbehörde im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung (Scoping) . . . . .</b>	<b>92</b>
I.	Bestimmung der zuständigen Naturschutzbehörde . . . . .	92
II.	Beteiligung der zuständigen Naturschutzbehörde im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung . . . . .	93
<b>2. Kapitel</b>	<b>Umweltpreuung, Umweltbericht und Umfang artenschutzrechtlicher Ermittlungen . . . . .</b>	<b>94</b>
I.	Umweltpreuung und artenschutzrechtliche Ermittlungen . . . . .	95
1.	Anforderungen an die artenschutzrechtliche Prüfung . . . . .	95
a)	Rechtliche Vorgaben für die Prüfung im Planfeststellungsrecht . . . . .	95
b)	Erkenntnisquellen für die artenschutzrechtliche Prüfung .	97
c)	Sonstige zulässige Methoden zur Bewertung artenschutzrechtlicher Betroffenheiten . . . . .	98
2.	Gerichtliche Kontrolle artenschutzrechtlicher Prüfungen . . . . .	99
3.	Übertragung der Maßstäbe auf die Bebauungsplanung . . . . .	101
II.	Aufnahme artenschutzrechtlicher Aussagen in den Umweltbericht . . . . .	102

<b>3. Kapitel Beteiligung der zuständigen Naturschutzbehörde im Rahmen der förmlichen Behördenbeteiligung . . . . .</b>	<b>103</b>
I. Stellungnahme der Naturschutzbehörde in der Behördenbeteiligung . . . . .	103
II. Meinungsverschiedenheiten zwischen Gemeinde und Naturschutzbehörde . . . . .	104
<b>4. Kapitel Sonderfall des Bebauungsplans der Innenentwicklung gemäß § 13a bzw. für Außenbereichsflächen gemäß § 13b BauGB . . . . .</b>	<b>105</b>
I. Bebauungspläne gemäß § 13a BauGB ab 20.000 Quadratmeter Grundfläche . . . . .	105
II. Bebauungspläne gemäß § 13a oder 13b BauGB mit weniger als 20.000 Quadratmetern Grundfläche . . . . .	106
<b>5. Kapitel Auftreten artenschutzrechtlicher Konflikte nach Inkrafttreten eines Bebauungsplans . . . . .</b>	<b>107</b>
<b>6. Kapitel Beteiligung der Naturschutzverbände im Bebauungsplanverfahren . . . . .</b>	<b>108</b>
I. Rechtsbehelfe gegen Bebauungspläne . . . . .	108
II. Rechtsbehelfe im Vorhabenzulassungsverfahren und Bedeutung für das Bebauungsplanverfahren . . . . .	109
<b>7. Kapitel Bebauungsplanung und Haftung nach dem Umweltschadensgesetz . . . . .</b>	<b>110</b>
<b>8. Kapitel Zusammenfassung . . . . .</b>	<b>111</b>
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>113</b>